

RAPPERSWIL-JONA

Im ewigen Parkverbot

Die Mietvelos «PubliBike» beim Rapperswiler Bahnhof stehen im Parkverbot. Ob dies der Grund ist, dass sie meist im Ständer stehen bleiben?

Mieten ist eine tolle Sache. Man kann für eine gewisse Zeit Dinge benutzen, ohne dass man diese gleich für teures Geld kaufen muss – und diese dann auf dem Dachboden oder im Keller vor

sich hinmotten und verstauben. Je nach Benutzungsdauer bezahlt man meist nur einen Bruchteil des Neuwerts.

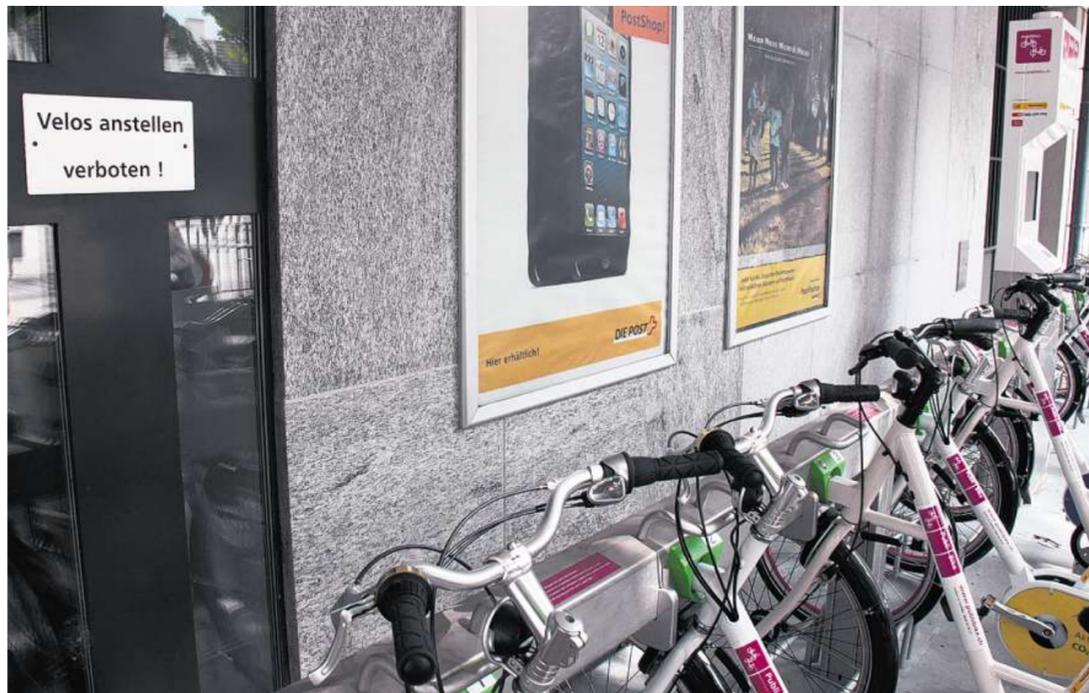
Das Dasein gekaufter Dinge

Ob Grundstück, Baumaschine, Abendbegleitung oder Stretch-Limousine: Pachten, mieten und teilen ist in. So steht beim Rapperswiler Bahnhof seit April auch eine Mietvelo-Station. Doch nur selten ist einer der Rechen

leer. Warum fristen die sogenannten «PubliBike» ein Dasein, wie es sonst nur gekaufte Dinge tun?

Eine Antwort könnte der besondere Umstand geben, unter dem die Velos neben der Post abgestellt sind. Sie stehen nämlich im Parkverbot. Und potenzielle Mieter mögen sich fragen, ob neben dem Mietpreis eine zusätzliche Busse zu entrichten sei.

Adrian Huber



Falsch parken mal anders: Einen beträchtlichen Anteil ihres Lebens stehen die Mietvelos bei der Rapperswiler Post im Parkverbot. Was das wohl kostet?

Foto: Adrian Huber

PREIS REDUZIERT Umbau - Ausverkauf in Wädenswil, letzte Woche

S SCHNYDER Damen- & Herrenmode

Rapperswil Wädenswil Wald ZH

schnydermode.ch 055 210 11 82 facebook.com/schnydermode

SPONTAN ZUM JUBILÄUMS-POTT



Foto: Anna Kohler

Urs Steimen

Das Wollerauer Unternehmen Steimen Heizung Klima AG feiert 50-Jahr-Jubiläum. Das Geld für ein rauschendes Fest investiert die Firma lieber in die Förderung kreativer Projekte aus dem Bezirk Höfe. Deshalb der Jubiläums-Pott.

bewarben sich mit einem herzerwärmenden Gedicht und spielen ein Konzert unter dem Motto «Feuer und Flamme.»

Was sagen die Mitarbeiter der Firma zu diesem Jubiläum?

Sie kennen mich und wissen, dass ich nicht unbedingt die traditionelle Schiene fahre. Für die Geselligkeit waren wir gemeinsam im Europapark.

Also kommt der Jubiläums-Pott gut an?

Ich glaube, wir sind alle stolz, auch als Traditionsunternehmen modern, innovativ und vorausblickend zu sein.

Wie bewirbt man sich für den Pott?

Das Formular findet man unter www.steimen.ch. Bis zum 27.9.2013 kann man sich bewerben. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Wieso Pott statt Party?

Ich hab nichts gegen eine Feier mit Musik, Wurst und Bier. Aber nachhaltige Projekte zu fördern, ist mir viel sympathischer.

Wer kann sich bewerben?

Alle, vorausgesetzt, sie kommen aus dem Bezirk Höfe und haben eine kreative Idee im Zusammenhang mit Wärme und Kälte.

Das verrückteste Projekt bis jetzt?

Die Krebsbachmusikanten Wollerau

LESERWITZE

Helene, die grosse Schwester des kleinen Jonas, erwartet ein Baby. Sie sagt freudig zu ihrem Bruder: «Ist das nicht schön? Schon bald wirst du Onkel!» Da meint der kleine Jonas voller Enttäuschung: «Was, Onkel? Aber ich will doch unbedingt Astronaut werden!»

Daniel Eichmann, Uznach

Der Vater erzählt seinem lauschenden Sprössling von all den Streichen, die er selber als kleiner Junge angestellt hat. Da meint der Junior mit Bedauern: «Schade, Papa, dass wir uns nicht schon früher über den Weg gelaufen sind.»

Pirmin Schmuki, Rapperswil

Für jeden veröffentlichten Witz erhalten Sie 10 Franken. Bitte schicken Sie Ihren Lieblingswitz an: Obersee Nachrichten, Leserwitze, Hauptplatz 5, 8640 Rapperswil, oder redaktion@obersee-nachrichten.ch.

AUFGELESEN



«Ich habe mich schuldig gefühlt, weil es begann, meiner Familie wehzutun.»

Ex-Skirennfahrerin und Kurzzeit-Schlagersängerin Vreni Schneider hat wohl ihre Gesangsübungen zu Hause absolviert.



«Sie ist so ein schönes Mädchen, vor allem seit sie acht Kilo abgenommen hat.»

Mode-Designer und Stil-Ikone Karl Lagerfeld hat versucht, der Sängerin Adele ein Kompliment zu machen. Der weiss, wie man mit Frauen umgeht.



«Mein Parfüm riecht nach einer teuren Nutte.»

Der Geschmack von Lady Gaga ist nicht nur in Bezug auf ihre Outfits gewöhnungsbedürftig. Da fragt man sich, wie Männer auf solch einen betörenden Duft reagieren.



«Ich klinge manchmal wie eine kaputte Autohupe.»

Rock-Sänger und Sex-Symbol Jon Bon Jovi plaudert herzlich offen über seine Stimme. Wenn jede Autohupe wie er klingen würde, gäbs vielleicht weniger Unfälle.

OTTO'S

Tisch Ø 100 cm **159.-**

Stuhl **39.-**

Bettsofa 204 x 80 x 70 cm **498.-**

Polstergarnitur 277/223 x 82 x 87 cm **1198.-**

Polstergarnitur 300/207 x 88 x 117 cm **998.-**

Gartentisch 160 x 74 x 90 cm **298.-** statt 598.-

Wickerstuhl **99.-** statt 169.-

SALE

Besuchen Sie uns in Schübelbach und Wetzikon! www.ottos.ch